

	<p>Objekt: Niederlage der "plündernden Kriegshorden" bei Köln, 26. Mai 1588 (Hogenberg)</p> <p>Museum: Städtisches Museum Schloss Rheydt Schlossstraße 508 41238 Mönchengladbach (0 21 66) 9 28 90 0 info@schlossrheydt.de</p> <p>Sammlung: Hogenbergische Geschichtsblätter</p> <p>Inventarnummer: Gr 447</p>
--	--

Beschreibung

Plündernde Kriegshorden bei Köln geschlagen - 26. Mai 1588.

"Wie niuß zuvor belegert war,..Abwerts den Rhein, quam grosse Schar..der kriesßleutz uber das geleit..welches abgesetzt ward Alberait,..Nun ehmbt an herr godtt aufferstag..aufwerts den Rhein ein andr plag..mit dem als Schenck bon ingenomen,..ist volgendts ubers conuoy kommen,..Ein Schar der kriesßleutz al zu groß,..das dan de Schutzen sehr _..So kaufleut und das guet belant..von gulicher landt mit beschait....daran die kriesenleutz nit content..einer den anderen angerent..don kaufman leybs un gutis entsetz..bis hilf aus Collen Er kham zultzt.....26 My 1588."

Zu finden bei Hellwig Nr. 305: Überfall durch Schenk´sche Truppen vor Köln

Grunddaten

Material/Technik:	Papier / Kupferstich
Maße:	Platte: H. 21,5 cm, B. 26,5 cm. Blatt: H. 28,0 cm, B. 33,8 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	Frans Hogenberg (1535-1590)
	wo	Köln

Wurde
abgebildet
(Ort)

wann

wer

wo

Köln

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo

Rhein

Schlagworte

- Kupferstich
- Plünderung